

HN - Edelbach-Quellhöhle

Die Edelbach-Quellhöhle ist eine periodisch aktive Quellhöhle in der Südlichen Frankenalb. Sie liegt im Klosterhof der Benediktinerinnen-Abtei Sankt Walburg (in Eichstätt) in den Schwammkalken des Weißjura (Malm Delta). Der Eingang ist über eine 10m hohe Leiter oder per Seil frei zugänglich.

Die Quellhöhle weist zum Teil eher enge Gangabschnitte auf. Außerdem sind einige Kletterstellen zu passieren. Die Wegstrecke beträgt in eine Richtung rund 60m Länge.

Die Quellhöhle ist nur periodisch aktiv. Für den Fall einer Wasserführung während des Taugszeitraumes kann ein Neopren sinnvoll sein.

Im Anschluss an die Befahrung findet eine Oberflächenwanderung statt.



Edelbach-Quellhöhle. © Wagner, R. 2009, HFA.

Datum + Uhrzeit: Fr 24.05.2024: HN-2 um 10:00
Treffpunkt: Dietfurt, Parkplatz 7-Täler-Halle, Bildung von Fahrgemeinschaften
An-/Ab-Fahrt: 60 Minuten von Dietfurt nach Eichstätt

Teilnehmer: 6 Personen
Leitung: Martin Trappe (IHF)

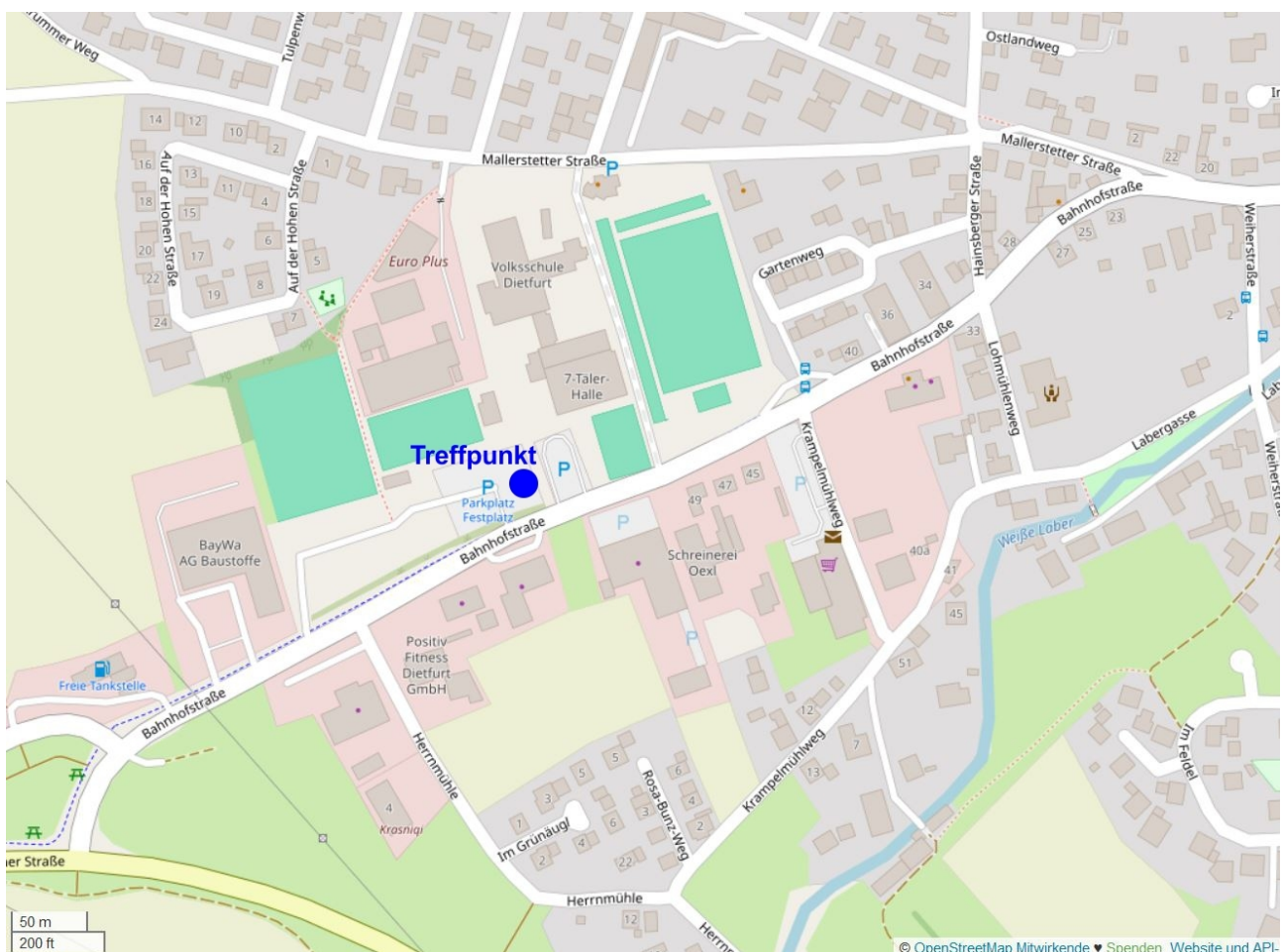
Ausrüstung: Standard-Ausrüstung; bei Wasserführung kann Neopren sinnvoll sein
Dauer: 3 Stunden

Schwierigkeit: mittel; exponierter Zustieg, enge Gangquerschnitte, Kletterstellen
Verpflegung: keine

Foto/Film: erlaubt
Verschluss: Die Höhle befindet sich auf dem Gelände eines Klosters und kann nur mit einer Genehmigung befahren werden.

Treffpunkt:
7-Täler-Halle, Parkplatz, 92345 Dietfurt a. d. Altmühl (Lkr. Neumarkt)

UTM [32U 688343, 5434411](#)
GK4 4469167, 5433029
WGS 84 (lat/lon) 49.03379, 11.57687



<https://www.openstreetmap.org/#map=17/49.03443/11.57906>